



öffentliche Sitzungsvorlage

Haupt- und Finanzausschuss am 21.11.2023

Amt: 89 Eigenbetrieb Stadttheater Kempten
Verantwortlich: Silvia Armbruster, Geschäftsführerin Eigenbetrieb Stadttheater
Vorlagennummer: 2023/89/002

TOP 11

Zuschuss für den Spielbetrieb des Märchensommers an das Stadttheater; Beschluss

Sachverhalt:

Der Märchensommer Allgäu findet seit 2018 jährlich in den Monaten Juli und August auf der Burghalde in Kempten statt.

Gespielt werden 16 Vorstellungen für Gäste von 4 bis 99 Jahren.

Der Märchensommer ist eine Kooperation zwischen dem Theater in Kempten und der Sparte Tourismus beim KKU.

Das KKU hat den Märchensommer über die Sparte Tourismus mit 100.000€ pro Jahr bezuschusst. Zum 01.01.2024 wird die Sparte Tourismus aus dem KKU ausgegliedert und in die neue Stadtmarketing GmbH integriert.

Aus diesem Grund kann die Finanzierung des Märchensommers nicht mehr über das KKU erfolgen.

Deshalb ergeht an den Haupt- und Finanzausschuss die Beschlussvorlage zur Erhöhung des Etats für das Amt 89, Eigenbetrieb Stadttheater um 120 000 Euro.

120 000 Euro und nicht 100 000 Euro wie bisher, um die gestiegenen Lohn- und Materialkosten ausgleichen zu können.

Entwicklung der Märchensommer Allgäu und Bedeutung für den Tourismus und die Region:

In den 5 Veranstaltungsjahren von 2018, in dem das Stück Alice im Wunderland gezeigt wurde bis 2023, in welchem wir die kleine Meerjungfrau gespielt haben, konnten die Besucherzahlen von 3500 Gästen in 2018 auf 12.000 Gäste in 2023 gesteigert werden.

Etwa 60 % der Zuschauerrinnen kommen aus dem Allgäu.

Ca. 30 % sind Tagesausflügler aus München, Ulm, Augsburg, Stuttgart, und dem Bodenseeraum bis hin zur Schweiz.

Ca. 10 Prozent der Gäste sind als Touristen im Allgäu.

Der Märchensommer Allgäu auf der Burghalde ist für viele Familien ein fester Bestandteil im Jahreskalender geworden.

Und er trägt wesentlich zur Belebung der Burghalde bei.

Eine Besonderheit des Märchensommers ist, dass pro Jahr etwa 100 Kinder aus Kempten und dem Oberallgäu mitspielen.

Hier entstehen oft Freundschaften, soziale Interaktion außerhalb des eigenen Schulverbandes können geübt werden.

Und erste Neigungen zu Musik, Tanz und Schauspiel wachsen.
Zudem lernen sich die Familien kennen.
Für das Sozialleben von Familien mit Kindern aus Kempten und dem Oberallgäu ist der Märchensommer eine große Bereicherung.
Drei Generationen können hier einen vergnüglichen und schönen Nachmittag gemeinsam verbringen.

Ich bitte Sie deshalb den Märchensommer weiterhin zu ermöglichen.
In 2024 soll Das Dschungelbuch aufgeführt werden und schon jetzt herrscht reges Interesse.

Beschluss:

Dem Haupt- und Finanzausschuss wird zur Entscheidung die Bitte vorgelegt, den Etat von Amt 89, Eigenbetrieb Stadttheater Kempten um 120 000 Euro zu erhöhen, um die Durchführung des Märchensommers 2024 zu ermöglichen. Wir bitten um Zustimmung.